

Inhalt!

Inhalt:

Programm 2010

Tätigkeitsbericht 2009

Amphibien auf Wanderschaft

Schulwettbewerb

Klimaschutz-Förderratgeber

Bodenschutz ist Klimaschutz

VOR-Fahrplanheftchen

NÖ Gartenfestival 2010

Fachexkursion nach Schaalsee

BPWW Frühlingsführungen

Biker Fairplay

Veranstaltungstipps

Der Biosphärenpark Programmfolder 2010 ist da!



© BPWW

Für alle Natur- und Umweltinteressierten bietet der Biosphärenpark Wienerwald gemeinsam mit seinen PartnerInnen ein vielfältiges Programm für Groß und Klein in den unterschiedlichsten Interessensbereichen an. Der neu erschienene Programmfolder 2010 enthält in übersichtlicher Weise eine Zusammenstellung dieser

Veranstaltungen und Aktivitäten im Biosphärenpark Wienerwald. Das Angebot reicht dabei von abenteuerlichen Themen-Wanderungen und Führungen über Naturparkfeste bis hin zu handwerklichen Kursen für alle Natur-, Kultur- und Umweltinteressierten sowie Familien und Kinder.

Die Broschüre liegt in den Gemeinden und Bezirken sowie bei touristischen Informationsstellen und den Partnerorganisationen im Biosphärenpark Wienerwald auf. In elektronischer Form steht der Folder zum Download unter http://bpww.at/uploads/media/BPWW-Programmfolder_2010_01.pdf



© BPWW

Der Biosphärenpark Wienerwald präsentiert den Tätigkeitsbericht 2009



© BPWW/MA49

In seinem Tätigkeitsbericht 2009 zeigt der Biosphärenpark Wienerwald erstmals auf, wie vielfältig die Arbeit und Aufgaben des Managements und seiner Partner in der Region sind. Ein Netzwerk zur Unterstützung der nachhaltigen regionalen Entwicklung ist entstanden und umfassende Bildungs- und Aufklärungsarbeit wurde in diesem Zusammenhang betrieben. Projekte wie die Wiederansiedelung des Habichtskauzes oder die nachhaltige Bewirtschaftung der Weinbaulandschaften am Ostrand des Biosphärenparks standen 2009 ebenso im Mittelpunkt wie zahlreiche Forschungsprojekte im Wildtier- und Waldbereich. Die Schwerpunkte im laufenden Jahr liegen auf dem Aufbau eines regionalen Partnernetzwerkes und umfassender Bildungs- und Projektarbeit zur Biodiversität in der Kulturlandschaft.

Der Tätigkeitsbericht 2009 ist auf der Homepage des Biosphärenpark Wienerwald unter http://bpww.at/uploads/media/BPWW_Taetigkeitsbericht_2009.pdf in elektronischer Form abrufbar.

Amphibien auf Wanderschaft

Mit dem Frühlingsbeginn starteten wieder zahlreiche Amphibien mit dem Zug zu ihren Laichplätzen. Im Wienerwald kommen zwölf heimische Amphibienarten vor, die die unterschiedlichsten Gewässer bewohnen und unterschiedlichste Ansprüche an ihren Landlebensraum haben. Auf dem Weg zu und von den Laichplätzen drohen viele - oft vermeidbare - Gefahren. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich als Privatperson, Gemeinde oder Straßenmeisterei am Amphibienschutz zu beteiligen! Was jeder Einzelne konkret zum Amphibienschutz beitragen kann, lesen Sie auf unserer Homepage unter <http://bpww.at/aktuelles/detail-aktuelles/article/amphibien-auf-wanderschaft/>.



© BPWW/MA49

Biosphärenpark Wienerwald Schulwettbewerb

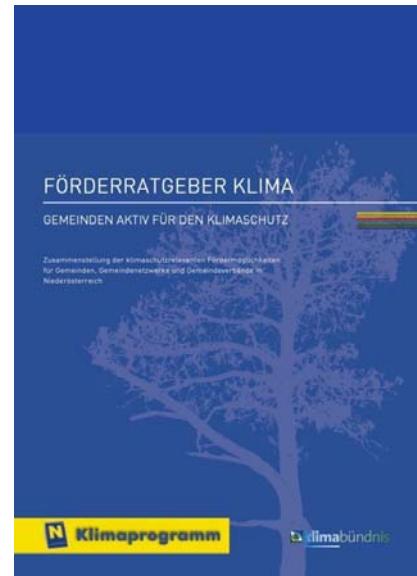


© Drozdowski

Expertinnen und Experten des Biosphärenpark Wienerwald besuchen im heurigen Frühjahr die Schulen in seinem Einzugsbereich und bringen den 6- bis 14jährigen SchülerInnen die Vielfalt der Pflanzenwelt ihrer nächsten Umgebung, sowie deren Bedeutung und Nutzung nahe. Auf Exkursionen im Biosphärenpark wird den jungen ForscherInnen der natürliche Reichtum in der Kulturlandschaft nahegebracht. Im Rahmen eines Wettbewerbs zum Thema „Vielfalt zum Genießen“ wird dabei die Eigeninitiative der Klassen herausgefordert.

Der schnelle Weg zur richtigen Förderung von Klimaschutzmaßnahmen in Gemeinden

Der neue Förderratgeber „Klima“ des Landes Niederösterreich beschreibt auf 71 Seiten rund 35 klimarelevante Förderprogramme und Beratungsangebote von Land NÖ und Bund. Die Broschüre ist das Ergebnis des vor zwei Jahren gestarteten Projektes „Fördermanagement“ des Klimabündnis NÖ in 32 Gemeinden des Biosphärenpark Wienerwald und richtet sich an Gemeinden, Gemeindeförderung und Gemeindeverbände. Der Förderratgeber bietet einen kompakten Überblick über die zahlreichen Fördermöglichkeiten für klimarelevante Projekte zur nachhaltigen Verbesserung der Umweltsituation. Die Projektpalette reicht von Bildungs-, Planungs- bis zu konkreten Umsetzungsmaßnahmen in den Bereichen Energie, Mobilität und Boden. Nähere Informationen dazu unter <http://www.klimabuendnis-wienerwald.at/>.



Klimabündnis-Schwerpunkt „Boden“

Bodenschutz ist Klimaschutz

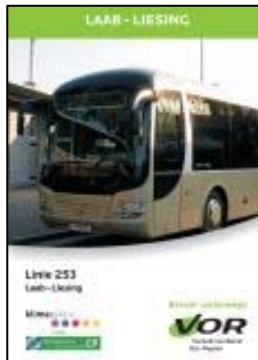


Der Boden bildet – gemeinsam mit Luft und Wasser – die Basis unseres Lebens. So vielfältig Bodeneigenschaften und -funktionen sind, so gefährdet ist der Boden auch. Durch ständig wachsende Bebauung und Versiegelung, durch Siedlungs- und Verkehrsflächen, durch Ausbeutung der Bodenressourcen durch Übernutzung der Kulturlächen etc. sind unsere Böden äußerst gefährdet. Das Land Niederösterreich ist bereits 2003 dem „Bodenbündnis Europäischer Städte und Gemeinden“ als assoziiertes Mitglied beigetreten und bekennt sich damit zu einem verstärkten Schutz der Böden und der damit erforderlichen Bewusstseinsbildung in den Gemeinden.

Aktuell dazu veranstalten das Klimabündnis und "die umweltberatung" einen viertägigen **Lehrgang „Bodenmanagement in der Gemeinde“**. Sie zeigen GemeindevertreterInnen und BürgerInnen Möglichkeiten und Lösungen zum aktiven Bodenschutz auf. Das erste Modul findet im Biosphärenpark Wienerwald am 17. und 18. Juni in Purkersdorf statt; Modul 2 folgt am 14./15. Oktober in Oberösterreich. Weitere Informationen zu diesem Lehrgang sowie über die zahlreichen Projekte des Klimabündnis Wienerwald zu dieser Thematik finden Sie unter <http://www.klimabuendnis-wienerwald.at/>

Klimabündnis-Schwerpunkt „Mobilität“

Kompakte Fahrplanheftchen für 5 Gemeinden im Biosphärenpark Wienerwald



Die fünf Biosphärenpark-Gemeinden Breitenfurt, Gablitz, Hinterbrühl, Laab im Walde und Mauerbach testen ab Mai die neuen, besonders kompakten und übersichtlichen Fahrplanheftchen des Verkehrsverbunds Ostregion. Bei dieser Neuentwicklung im Rahmen des Projektes „Mobilitätsschwerpunkt Klimabündnis im Biosphärenpark Wienerwald“ wurde besonders an ÖV-Neueinsteiger gedacht, die noch wenig Routine im Umgang mit Fahrplänen haben. Die Heftchen, die problemlos ins Geldbörse passen, beschränken sich naturgemäß auf die am häufigsten genutzten Verbindungen und den Zeitraum Montag bis Freitag (werktags). Damit soll erreicht werden, dass sich der eine oder andere Autofahrer zum Umstieg auf die Öffis entschließt. Aufgrund der Erfahrungen in den fünf Testgemeinden werden in den nächsten Jahren auch für weitere Gemeinden im Biosphärenpark Wienerwald solche kompakten Fahrplanheftchen entwickelt und angeboten. Siehe auch www.klimabuendnis-wienerwald.at.

Umweltfreundlich und ohne Stau zum Gartenfestival 2010

© Stadtgemeinde Baden



Im Frühling 2010 werden die Biosphärenpark-Gemeinden Baden, Laxenburg und Bad Vöslau sowie die gesamte Thermenregion vom 22. Mai bis 20. Juni 2010 zum Treffpunkt der Gartenfreude. Alle Gärten sind gut mit Öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Auf Initiative der Stadt Baden wurde ein Konzept zur Förderung der autofreien Anreise erarbeitet. In Baden wird es einen von Schülern gestalteten „Rosenweg“ vom Bahnhof zum Rosarium geben. Mit dem neuen Radverleihsystem nextbike in der Thermenregion wird die Kombination Bahn – Fahrrad erleichtert. Was liegt also näher, sich autofrei zu bewegen und den Tag mit einem gemütlichen Einkehrschwung zu beschließen. Informationen zum Programm und zur entspannten Anreise finden Sie unter www.gartenfestival2010.at.

Team des Biosphärenpark Wienerwald auf Fachexkursion

Auf Einladung des Biosphärenreservats Schaalsee (Mecklenburg-Vorpommern, 60 km östlich



© MA49/Mrkvicka

von Hamburg) begab sich das Team des Biosphärenpark Wienerwald auf eine dreitägige Fachexkursion in diese Vorbildregion. Begleitet wurde das Team vom Aufsichtsrat der Biosphärenpark-GmbH. Unter der Führung des Amtsleiters Klaus Jarmatz stellten die Vertreter des Biosphärenreservats Schaalsee gemeinsam mit den Partner- und Förderorganisationen anhand von

Führungen und Vorträgen die Struktur, den Aufbau und die Aktivitäten in der Region vor. Präsentiert wurden u.a. erfolgreiche Stadterneuerungsprojekte, Renaturierungsprojekte, das Programm des Klimaschutzbündnisses „Klima regional im Griff“, das Netzwerk Regionalmarke und die LEADER Region Biosphärenreservatsregion. Von dem intensiven Wissens- und Gedankenaustausch können beide Biosphärenreservate gleichermaßen profitieren.

Frühlingsführungen im Biosphärenpark Wienerwald

Mit Frühlingsbeginn erwacht die Natur wieder sichtbar für alle aus ihrem Winterschlaf. Ausgerüstet mit Stethoskop, Fernglas und Schreibzeug geht es nun auf Entdeckungsreise in die jungfräuliche Natur. Als Partnerorganisation bieten die Österreichischen Bundesforste Führungen im Biosphärenpark Wienerwald für jede Altersgruppe an. Detaillierte Informationen im Internet unter biosphaerenpark@bundesforste.at oder telefonisch unter 02231/633 41-7174.



© ÖBf AG

Biker Fairplay im Biosphärenpark Wienerwald



Foto: istock

Mit der längsten Mountainbike-Strecke der Region bieten die Österreichischen Bundesforste (ÖBf) und der Wienerwald Tourismus eine besondere Attraktion für Rad-Fans im Biosphärenpark Wienerwald. Die 55 km lange Fairplay-Strecke führt von Purkersdorf über Wolfsgraben, Rekawinkel, durch das Irenental über den Troppberg nach Gablitz und wieder zurück nach Purkersdorf. Der Name der neuen Strecke - Fairplay - soll zum Sport im Einklang mit der Natur und mit Rücksicht auf die Tierwelt einladen.

Die Biker Fairplay Verhaltensregeln finden Sie auf der Homepage der ÖBf AG unter <http://www.bundesforste.at/>

Veranstaltungs-Tipps:

24.4.2010 Frühlingsfest im Naturpark Sparbach

Infos und Anmeldung unter www.naturparkenoe.at/

24.4./13.5./12.6.2010 Biosphärenpark Wanderung

Erlebnisorientierte, anspruchsvolle, Tageswanderung entlang der nordwestlichen Wiener Stadtgrenze.

Infos und Anmeldung: Thomas Huber, thomashuber.selfip.com, 0699/10769939



25.4.2010 Frühlingsfest im Lainzer Tiergarten

von 10 bis 18 Uhr; Start der Sonderausstellung „Haselmaus“ im Besucherzentrum (bis Sep2010). Programm und Infos zum Fest unter

www.wien.gv.at/umwelt/wald/veranstaltungen/fruehlingsfest.html

28. 4. 2010 „Agrobiodiversität – Entwicklungen, Trends, Einflussfaktoren“

Tagung des „Netzwerk Land“ von 9.15 bis 16.30 Uhr, Universität für Bodenkultur. Informationen:

Netzwerk Land, Tel.: 01/40113-47, E-Mail: uwd@netzwerk-land.at

2.5.2010 Sternwanderung Troppberg

Informationen bei den Gemeinden Gablitz, Pressbaum, Purkersdorf, Tullnerbach.

6./7.5.2010 Jahrestagung des EU Bodenbündnis in Tulln

Fruchtbare Böden – nützen & schützen. Infos unter www.soilart.at/

7./8.5.2010 Tag der Sonne

Solarenergie-Aktionstag von klima:aktiv. Details unter www.solarwaerme.at/Aktionstag/Die-Aktion/

16.5.2010 Natur erleben mit allen Sinnen

Tag der offenen Tür in der Waldschule Ottakring von 10 bis 17 Uhr. Infos unter

www.wien.gv.at/umwelt/wald

20.5./17.6.2010 Führung auf der Perchtoldsdorfer Heide

Infos unter Tel. 0676/709 96 64, Anmeldung per E-Mail an anmeldung@perchtoldsdorfer-heide.at

25.5. - 29.5.2010 13. European Forum of Urban Forestry

Tagung für Personen, die in der Planung und im Management von Wäldern, sowohl in der Praxis als auch in der Wissenschaft tätig sind. Tagungsprogramm und weitere Infos unter www.efuf.org

27.05.2010 Regionaler Energietag im Industrieviertel

09:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Perchtoldsdorf. Infos unter www.industrieviertel.at

28. 05.2010 Regionaler Energietag in NÖ Mitte

09:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Grafenwörth - Haus der Musik. Infos unter www.noe-mitte.at

2.6.2010 NÖ Klima-Aktionstag

Informationen und Veranstaltungsprogramm unter www.klimaaktionstag.at

11. und 12.6.2010 Tag der Artenvielfalt in Wien-Mauer

Großes Fest für die ganze Familie. Programm und Infos unter www.artenvielfalt-wienerwald.at

Impressum:

Biosphärenpark Wienerwald Management GmbH,

Deutschwaldstraße 15/b, A-3002 Purkersdorf,

T +43 2231 66804 F +43 2231 66804-50

<http://www.bpwww.at/>